



<b>AMT:</b>	6
<b>Sachgebiet:</b>	60
<b>Vorlagen.Nr.:</b>	2022/131
<b>Datum:</b>	18.07.2022

Sitzungsvorlage an den

Stadtrat	28.07.2022	öffentlich	zur Entscheidung
----------	------------	------------	------------------

Kitzingen, 18.07.2022  ..... Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 18.07.2022  ..... Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Patrick Fischer	Zimmer: 2.3
E-Mail:	patrick.fischer@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/20-6010

Brandschutzsanierung Luitpoldbau

**Beschlussentwurf:**

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Brandschutzsanierung im Luitpoldbau wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Leistungsphasen einzuleiten und zu beauftragen.
4. Die erforderliche Gesamtsumme i. H. v. 570.000 € werden auf den Haushaltsstellen 1.3501.9460 und 1.3521.9460 bereitgestellt.

## Sachvortrag:

### 1. Ausgangssituation:

Im städtischen Gebäude Luitpoldbau ist die VHS und die Bücherei untergebracht. Seit Jahren bestehen Mängel hinsichtlich des Brandschutzes, welche bislang mit Übergangslösungen und provisorischen Maßnahmen entschärft werden konnten.

Mittlerweile sind die Brandschutzmängel nicht mehr durch kleine Maßnahmen zu beheben. Dies wurde auch bei einer Brandschutzübung im Gebäude sichtbar. Das Gebäude wurde als erheblich mangelhaft eingestuft.

Wenn die Mängel nicht beseitigt werden, muss lt. Fachstelle der Betrieb im Luitpoldbau untersagt werden.

Des Weiteren wurde uns vom TÜV-Süd mitgeteilt, dass der Aufzug im Gebäude generalüberholt werden muss. Falls dies nicht bis Ende des Jahres geschieht, wird auch dieser vom TÜV-Süd stillgelegt.

Auch der Dachstuhl ist mittlerweile in sich instabil und muss punktuell ausgebessert werden.

### 2. Vorplanung und Konzepte:

Um den laufenden Betrieb für die VHS und Bücherei aufrecht erhalten zu können, wurden externe Büros beauftragt, Maßnahmen herauszuarbeiten welche einerseits die akuten Mängel beheben jedoch aber bei einer kommenden Generalsanierung nicht verloren gehen.

Aus deren Vorplanungen und Konzepten ergab sich der unten aufgeführte, zwingend notwendige, Maßnahmenkatalog:

<b>Mangel</b>	<b>Beschreibung Maßnahme</b>
Aufzug	Überholung vorhandene Maschine, Erneuerung Aufzugskabine, Verbreiterung der Aufzugstüren auf min. 90 cm lichte Durchgangsbreite zur Erfüllung der Barrierefreiheit
Dachstuhl	Ergänzung der Firstpfette für kraftschlüssigen Verbund vorhandener Sparren Verlängerung der Mittelpfette und Ergänzung Pfosten für neues Endauflager Verstärkung einiger Balken im Bereich der Kuppel Verschraubung von Gerissenen Balken Zusätzliche Horizontale Aussteifung durch Einbau Windrispenbänder
Erster Rettungsweg	Austausch von Türen zu Brandschutztüren Ausbesserungsarbeiten Boden, Wände, Decken
Zweiter Rettungsweg Brandschutz Treppenturm	Erdarbeiten, Fundamente, Stahlkonstruktion, Einhausung Treppenturm, Gerüstarbeiten, Anpassung Traufe, Herstellung Türöffnungen Türen als Notausgang Alle Punkte in Abstimmung mit der Denkmalmamt.
Sonstige Brandschutzmaßnahmen	Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung, Ergänzung des Hausalarms, Brandschutzeinhausung der Elektroverteilungen

Bis zur Generalsanierung sollen nur die zwingend notwendigen Brandschutzmängel behoben werden. Der Großteil aller Maßnahmen wird bei einer späteren Generalsanierung integriert.

### 3. Kostenschätzung

Maßnahme	Kosten*
Aufzug	ca. 100.000 €
Dachstuhl	ca. 30.000 €
Erster Rettungsweg	ca. 55.000 €
Zweiter Rettungsweg Brandschutz Treppenturm	ca. 230.000 €
Sonstige Brandschutzmaßnahmen	ca. 30.000 €
Sonstige Baunebenkosten	ca. 125.000 €
<b>Gesamtkosten Brutto</b>	<b>ca. 570.000 €</b>

\*Kostengenauigkeit: +- 20%, vorbehaltlich aktueller stark schwankender Marktpreise aufgrund geopolitischer Lage und Materialknappheit

### 4. Haushaltsmittel

Auf den Haushaltsstellen 1.3501.9460 und 1.3521.9460 stehen für 2022 jeweils 45.000 € (je 15.000 € Haushaltsausgabereist und 30.000 € Ansatz, insgesamt 90.000 €) zur Verfügung, um die Planungen und erste Maßnahmen durchzuführen.

Die restlichen Mittel (480.000 €) werden für das Haushaltsjahr 2023 angemeldet.

### 5. Zeitplan

Der Maßnahmenkatalog wird größtenteils im Jahr 2023 umgesetzt. Mit einigen kleineren Maßnahmen wird jedoch bereits in diesem Jahr begonnen. Die Umsetzung erfolgt in enger Absprache mit den Einrichtungsleitungen.

### 6. Weiteres Vorgehen:

- Abstimmung der Planung mit dem Landesamt für Denkmalpflege
- Abstimmungsgespräche mit den Fachplanern Architektur, Tragwerk und Brandschutz
- Erstellen von Leistungsverzeichnissen
- Auftragsvergabe
- Bauablaufplan
- Ausführungsbeginn in Abstimmung Nutzer Stadtbücherei und VHS

### Anlagen:

Brandschutzertüchtigung\_Luitpoldbau